

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1720

Januar 1720

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-431

2.

Leiste an

6. Briefe ausgehen an
 dem 24. Jan. v. Verordnen, an
 Berlin.

— Samuel Dörner aus Berlin.

— Jos. B. Manitz, Bred,
 Prediger in Berlin.

— Gottlieb Kopsler in Leipzig.

— H. Dr. Langen, nebst dem
 project einer "Einigen" List von
 M. C. 1718.

— Schwellen de recipiendo
 filio des verstorbenen, Kants,
 verstorben.

^{2. Jan.}
 Die Befreyung der mir des R. J. wünsch
 Leipzig.

7. Die Namen davon, die in mir,
 nam Langen aus M. J. wünsch
 Leipzig, w. Janen ob fündender
 per servitū gewinnset, die
 ges. fiedig.

Im 2. Januarius, 1720.

Leiste an

1. Geyssler an

Leiste an

— Ambsdorfer.

— L. Glauder in Bilsfeld.

— M. Wiegler in Glunze.

Leiste an

2. Leiste ausgehen an
 dem 24. Jan. v. Königs, P.
 mit der Gerechtigkeit, schenkt
 (Geyssler) der Comtesse, geboren
 d. 22. Dec. 1719.

Briefe von

Heinrich Jakob Dörflinger
von Pastor Brinck. Kaminke,
Past. zu Lüffing, Stundt von
Gandely.

H. Cyp. Blaufr. von
Stundt, aus Lohlingen. Diese
beiden Briefe sind ad Faculta-
tem geschickt, my Testimonii
plur. von Lohlingen.

von Jo. Hoff. Gmick, in May,
ning.

H. Lindemann, aus Lohli.

Nolten aus Lohlingen;
auf à part gesagt mit Act.

3. von 2 — 5. ist die
Facultat geschehen.

4. geschrieben an H. Lindemann,
nach Lohli.

an d. H. Jo. von
Wustenberg, nach Lohli.

an H. Past. Kaminke
in Lüffingen.

In Facultat gesetzt.

Geschichte von

Briefe von

3. Briefe empfangen
von H. Klingen, Past. in Lü,
Lohlingen.

Gottlob Kienner, aus d.
Citadell von Magdab.

H. Gieseler, aus Lohlingen.

Im 3. Januar. 1720.

Briefe von

1. Briefe empfangen von
H. Dr. Jof. aus Lohlingen.

H. L. Jäger aus Lohlingen.

Leipzig

per me sub scripto exaltat, von
 Hann. Christophen von Althausen,
 wegen des Leutnants von fidei-
 Commis, zweyten Advoc.
 Nicol. von Opfeltz.

— von Hrn. alt. Leutnant,
 wegen des auß. Leutnants des feld.
 Lieut. v. Carstein zu Falkenberg,
 Pontif. de Justificatione; liegt
 hier.

— von Hrn. Kambach, aus Genua,
 ein Kaufmann, liegt hier,
 hier.

— von Hrn. aus Gottland in
 Althausen, Johann. Elberg,
 per filium, von der in Pæda-
 gogia steht.

— Hrn. Joh. Ludwig von d.
 Hrn. von Gabel.

2. Geograph, von der von alt
 Leutnant.

— von den 24. von Hr. Kauf
 nach Hötter, mit einer Bibel
 für die Contessa Conradine E-
 leonore Isabelle. Das Concept
 von dem Herrn v. Hötter
 liegt hier, nach dem Geant,
 von Leipzig.

— von der von d. Hrn. von
 Lammert.

— Hrn. Past. Hötter in Leipzig,
 beständig.

Leipzig

In Studio gelehrt.

mit J. Seltman gelehrt.

In Chigstunde.

gelehrt mit dem Advocato Luch.

J. Seltman.

dem Actuario
Seltman.

Gibt von Gottlieb Chiem.

Luch.

Luch.

3. Von 11—12. Jahr die Studie
gelehrt.

4. mit J. Seltman gelehrt
wegen seiner Vocation zum Recto-
rat nach Lüneburg.

5. Von 3—4. In Chigstunde
halten über 2 J. 5, 17.

6. J. Seltman mit dem Advocato
Luch, von Gesetz gelehrt, wobei
J. Neubauer u. J. D. Seltman
zuzieht.

— it. mit J. Seltman,
Luch, von der die J. Seltman
Esbergs V. S. mir übergeben
cu literis à Patre.

— J. Actuario Seltman,
wegen J. Seltman Goldbr.

7. An Gottlieb Chiem nach
Magd. gelehrt per Fan-
briciu 1696. u. die J. Seltman
von J. Seltman V. S. Seltman.

Von 4. Januar. 1720.

1. Briefe ausgehen von

J. Seltman;

— J. Seltman Hoffmann
aus Celle,

— Samuel Seltman.

2. J. Seltman von J. Seltman
Pastor. in J. Seltman.

— J. Seltman.

6. Testimonium für H. Blum,
Herrn.

Leipzig

Leipzig

Leipzig

3. Testimonium Facultatis
gegaben von Casp. Blumhagen,
Herrn.

4. Bescheid von H. Blumhagen
w. von seinem Sohn,
— H. M. Blumhagen, der
mit Carmen geboren, welcher
Adam Tribbeckovig (Herrn)
Gener. Sup. zu Jotfa) hat, und
der letzter zu Leipzig, als er
im Jahr 1663. geboren
wurde, welcher in dem Jahr 1720.
von Leipzig w. Leipzig gelebt hat.
Im 5. Januar 1720.

1. Geyfniaben von
Hoffart nach aller.
— H. Pastor Manitz in
Leipzig.

— Dr. Weyl, Prof. Jur.
— Dr. Magor, Magd. Hofst.
Postung wegen d. H. Blumhagen
w. H. Blumhagen.

— H. Blumhagen nach
Leipzig (per H. Blumhagen).

2. Bescheid ausgegeben von
H. Blumhagen aus Leipzig.
— Jacob und Gottlob Blumhagen.
— H. Propos. Blumhagen aus
Leipzig.

— H. Dr. Magor aus Magd.
Leipzig.

Im Studienst. ges. 3. von 11-12. Die Studiosos

ges. 3. von 11-12. Die Studiosos

Conferentz mit H. Gengen

4. Von 5-7. Abends habe
mit Herrn Insp. Gengen con-
ferirt über den nach zu edi-
renden Bericht von Pädagogie
it. über H. Wagners Aufsatz,
welchen Pädagogie zu sein,
hervorzuheben müßte.

Elers memorial.

5. Elers pro memoria
ist endlich geordnet

Im 6. Januar. 1720.

Im 6. Jan. 1720. P. 97. ex vol.
late ultima Cansternii.

1. Briefe habe ich vor Kurzem des
H. v. d. E. v. d. E. v. d. E. v. d. E.
Schultheißer Gengenwieser, die
in Evang. F. Epiph. et
P. 97, 11. 12. de Justificatione
ex ultima voluntate Canstei-
nii gesalben.

Gabe des H. Sup. v. d. E. v. d. E.
für die

2. Angelegenheiten 10. v. d. E.
v. d. E. v. d. E. v. d. E. v. d. E.
in Dresden.

Gefund von H. v. d. E. v. d. E.

3. Gefund von H. v. d. E. v. d. E.
Lipsienfi, Stad. v. d. E. v. d. E.
Cheloni, Göttinge ausgeführt, d.
habe ich mit ihm geordnet.

geschieden von

4. Gefund von H. v. d. E. v. d. E.
von ihm Antwort ausgeführt.

Im 6. Jan. 1720. P. 97. ex vol.

5. Im 6. Jan. 1720. P. 97. ex vol.
relation von H. v. d. E. v. d. E.
relation von H. v. d. E. v. d. E.
relation von H. v. d. E. v. d. E.

8
An dem 7ten Inspr. Bräule, gest. f.
... nach ... gegen ...
Vocationen. ...
7. Briefwechsel von H. Noll
von Canstein an H. Neubauer.
Von 7. Januar. 1720.

Die folgende Fortsetzung

1. Ein Brief vom 1. Comit. u. Epi-
phan. habe über das ... von
der Kaiserl. Hof. Matth. 3, 13-17.
gehandelt von D. Gottschall'schen
Anwendung ...
die ...
die dispos. liegt ...
die ... in prima parte
ganz recapituliert.

Ende des ... Collegii
7. habe schedulā am ... in-
dicirt, das morgen die Colle-
gia wieder anfangen.

Briefwechsel Leipzig.

3. Herr Inspect. Bräule hat
mich Brief nach Leipzig ge-
schickt, von auch die Post ge-
sandt.

Briefwechsel von

4. Briefwechsel von H. H. Vind
von ...
— "H. ...
— "Dr. ...
— "m. ...
— "H. ...
— "Aug. John. } mit Janu.

Vom 8ten Januar. 1720.

Das Collegium ...

1. Brief habe Collegium von
8-9 gehalten über 1 Reg. 7.

Beilage zu

Leinwand 23^{te} L.

Leinwand 23^{te} L.

Beilage zu

9. Briefe von H. Dr. Lyden
zu mich u. an H. Dr. Lyden
sind eingelangt zu
Beylage.

10. Brief vom 23^{ten} Sept. 1798
Beylage zu.

11. In dem vorsteh. 10.
tag 6 Briefe für die Frau
Alt Briefe für die Frau
vorsteh.

12. In dem Briefe eingek.
zu H. Dr. Lyden, 1798,
Leinwand,
fr. von Lyden.

Im 9^{ten} Jan. 1720.

Leinze an

Le Collegium.

Leinze an

Leinze an

Le Stuhlge Geld.

Leinze Past. Brief.

Leinze an

1. Geschieden an den H^{rn} v. d. Alt
Bairischen,

ist. an fo. v. Köppling

2. Collegium gehalten von 8-9
über 1 leg. 6.

3. Geprüft worden von H^{rn} Müller.

— H^{rn} H. Guden von For,
Leben,

— H^{rn} Lefmann,

— Jüngl. Lefmann Bräcker.

4. Briefe ungel. von H^{rn} Schütz
Köpen. in Lübeckstadt.

— H^{rn} C. G. Schröder, Adv.
Jur. in Berlin.

— „ — Pastor Dammgarten
aus Berlin, darin bezeugt von H^{rn}
Lefmann.

5. Das Stuhl. Geld für beide
Theol. u. Philof. Facultät
78 ^{Thl} von H^{rn} Commissions-Rath
Lefmann empfangen.

6. ^{Leinze} Past. Briefen von H^{rn}
Lefmann, mit 4 Kisteln Briefe,
Geld plus H^{rn} Lefmann; dass
die Geld eingestellet, u. mit
ihm der Brief wegen Abhand
genommen.

7. Geschieden an H^{rn} Lefmann,
— C. G. Schröder, Adv.

Die Facultät:

M. Alper.

Lrr. Schmidt's Diarium.

Exemplar von

Exemplar von

Die Studiosos & Lrr.

Lesung

8. Von 2 — 4. sub Facultät gehalten.

9. Brief ist gelangt in der
Bottel von H. M. Alper,
angefand, so H. Alper
in seiner Brief gelangt. vid.
supra.

10. H. Schmidt aus Jann
sendet sein Diarium.

Vom 10ten Januar. 1720.

1. Geyssler von H. Alper,
Leipz.,
— von H. Michaelis.
— Past. Alper zu Lr.
Langzeit.

— H. Alper von Alper
in Leipzig, von einem Brief
von dem H. Alper zu
Leipz. & recomediert, so per
H. Alper von Leipzig.

2. Brief von Leipzig von
H. Alper von Leipzig von
Leipz. & recomediert.

— Joachim Alper, Past.
zu Planitz.

3. Von 11 — 12 sub die Studis-
los gehalten.

4. Ein Brief von Leipzig von
H. Alper von Leipzig.

Lesung von

Die Dargestellte

Conferenz mit H. D. Joranz

Im Briefbesuche ist

Lesung von

Lesung von

Spezimen des jungen H.
Wais.

heraus die besichtigt von

H. M. Wangen,

— M. Schwimmsen, die

copiert wieder nach ganz ge-
weist.

5. Von 3 — 4. habe die Ding,

stunde gehalten über Joh. 8,

37. In besonderer die Worte:

Meine (Aktion) gelesen nicht in
niedr. räumig sind.

6. Auf der Dinst. confe-
rirt mit H. D. Joranz.
wegen distribution der Dinst.,
beson. Goldes.

7. Gosporson in Brief mit D.
H. von Legate, w. dem Mit-
meister der Legate.

— it. mit dem H. von
Joranz.

— it. mit H. von Lipsmarck w.

begleitet H. von Sappoz.

8. Zu fünfzig angestrichen H. von
Past. C. von H. von.

9. Dinst. empfangen von Martin
Grauert der Zimmer, ob testimon.

Facultat.

10. Liebig liegt des ^{testimon. von dem} Specimine
des jungen H. von Wais.

Am 11.^{ten} Januarii. 1720.Brüder zu

1. Geyffraban zu H. Neubauron,
- collegas in Facultate.
- H. W. Joranssmidt.
- Br. von Joranssmidt.
- „ „ von Legate.

Brüder von

2. Brüder ansehnlicher von
- Joh. Neubauron.
- D. Joranssmidt.
- Abt. Brüttsmidt.
- Br. von Legate.
- Joh. Lindamer. } aus Berlin.
- Edm. von H. } aus Berlin.
- Christian. Lupte aus Ditz.
- Alexander Greven, Superint.
- et Past. Mieten.
- Joh. von Bourgsdorf aus
- Dargeln.

Collegium Paranection.Brüder von

3. Von 10—11. das Collegium
- Paranection gesellen.

4. Von 11—12. besucht worden
- von H. Bulle. Stud.
- Baron von Schale.
- Actuar. Chwölgen.

Die letzte Facultät in diesem
Decanat.

5. Von 2—4 Facultät zum
- ersten mal in diesem Deca-
- nat gesellen; w. ist die jedem
- der H. Collegien seiner por-
- tion von dem Stübischen Geld

H. D. Michaelis, unum de-
can. Erzogenheit. Des Decanat
sat H. D. Michaelis übernehm-

Erzogenheit

6. Ein Brief ist worden, der d.
Erz. des Gräfschen, der
Ältern.

Am 12. ten Januar. 1720.

Erzogenheit H. D. Philippi

Der Erzbischof von Mainz
und Rectoris.

1. Briefe werden zu H. D. Philippi
geschrieben.

2. Des Rectors v. Dürsen,
meistens für den Erzbischof von
Mainz, in einem Lectorum liegt
früher.

Kaufmann vom Actien-funde.

3. Auf ist schon die Kaufmann
des Actien-fundels in
Braunschweig.

H. D. Carstins Mann. Tafel des H. v. Carstins, wie viel
ist dem Herrn Seifert nach
August. Ergebenheit.

Ein Brief von H. D. Probst 5. Herr Probst hat sich
geschrieben.

it. Herr Asseforz Ludwig.

Anhang d. Conting. Fortsetz. 6. Es ist übergeben die Fortsetz
auf den Vortrag d. des Dictators
angebracht.

Erzogenheit

7. Die jüngere Erz. des Gräfschen
ist für gegeben.

Levon V. Canstein von dem Jü,
 von dem Jüngerem Jü, so da ist in
 Lfist zu Jü, aus Röm. V, 1-11.
 1. wolle ich die Jü, Guter sein,
 2. wie ich alle fangen an der
 Gerechtigkeit. Ich Glauben. 3. wie
 wir immer w. mehr zu dem se,
 ligen Ganges gelangen w. der
 bezeuget werden mögen.

Levon D. Anton schreibe ich ihm. 2. Ich Dr. Anton hat die Mit,
 tag, in Maßzeit mit mir gehalten.

Levon von _____
 3. geschrieben an die Jü, der
 Anrede per Herrn Herr
 Tag, Ich Dr. Langer. an
 Ich Cramern nach Offenburger
 schreiben.

Testimonium für Herrn Dr. Witz. 4. Testim. geschrieben für Ich
 Witz, der damit nach Gottes zu
 Glauben hat verset.

Levon von _____
 5. bezeuget worden von mir so.
 von Langer.
 von Mr. Langer.

Ich bezeuge der Ich General 6. Ich nicht mehr Cramern w.
 von Langer. Ich Gering. Ich Gener.
 von Langer w. der die Ganges
 an, die Ganges für Langer, w. by
 von M. Witz, Logi, be,
 zu set.

Brief an

das Collegium.

Briefe von

die Studiosos gesendet.

die Conferenzen.

geschiedt mit dem 23^{ten} Febr.

Besuch von Ex. P. Aspern,
Polen.

3. Febr.

Vom 15^{ten} Januar? 1720.

1. Gepfunden von H. Ger. Sup.
Witzgen zu Gotsa.
2. Das Collegium gehalten über
1 Reg. 7. vom 8 — 9. v.
3. Briefe empfangen von
H. Dr. David Kellner aus
Hornhausen
— fr. Joh. Secr. Lingen aus
Wiesbaden.
— Joh. Paserix, aus
Lüben.
— Sam. Konj. Walzer aus
Leipzig.
— Joh. Engel aus Jülich.
4. Vom 11 — 12 die Studiosos
gesendet.
5. Vom 2 — 4 die Confe-
renz gehalten, —
in Gegenwart mit dem Herrn
Graven des 23^{ten} geschiedt, da
der Gener. von Jülich, der
Herrn Gmüß, aus H. M.
Wigleb, v. H. M. Gmüß aus
von.
6. Mit P. fr. Past. Aspern,
Polen zum ersten mal in
meinem Hause geschiedt.
7. Besuch mündlich von H. M.
Leben.
8. Das Ordentl. Montag gehalten
mit P. H. v. Wismar geschiedt.

Leaf 20, P. hirsutum

9. Der Lingamur hat auch
seine geschnitten.
Am 16. Januari, 1720.

Ernst von

V. Janyxinden an Jos. Valtman
in Leipzig.

Bring you

2. Lz Caspar Krüger, Hano-
ver vor Aufbruch, in d. Gm.
ihren Ritterschaft, hat ge-
sprachen u. einen Entwurf an d.
Fisch mit beigefügt.

— it. Von ~~der~~ Einfuhr von Wolle.

L.D. Jefferson brings
your Kinder for.

3. Herr D. Löffelring, Prof. extraord.
w. Prediger in Wittenberg, hat sich
zu seiner 2. Lösung abgegeben in die
Lateinische Schule, w. sein Vorgesetzter
zu in die Anstalt d. Charo-
nette

4. Josef. H. Borgehngsamt, zu bras.
 ton zu für Charbonette, w
 der wir für Wiegeln, fließen,
 w. In dem General von J.
 last w. / gemäßig beß.

5. Prüfe fielt. Das Collegium
über 1. Reg. 8.

Long Gen. 6. 1/2.

la Collegin.

Leinster

6. Auf dem Punkte ist geschrieben,
w. Zugleich die ganze relation
vom Tagbuch. mitgenommen.

bring my

7. Herr Pfdr. Philippi
jetzt gewöhnlich.

Jan 17.th Januar. 1720.

Henry C.

1. Gepfändern von San J. v. Lugo
Dorf in Argol.

Leicht w.

2. Leicht w. von dem 6. J.

Am 2. aus Döblich.

— ab anonym. mit 2 Hefen,
von Gulitz durch H. von di
Copia hier geliegt, das original
aber ist H. Mandau von ges.
gesicht.

Abw. H. D. Janssen.

3. H. D. Janssen ist w.
gewesen, w. hat seine 2 Bücher
w. mit Koffer für geliegt.

H. General Jallard.
hat bei uns.

4. Von 11 — 2 Hefen sind von H.
General von Jallard w. Topf
Jannaslin, am 2. d. J. 232.
w. Topf Jannaslin hat uns
gewesen, w. haben bei uns
gewesen.

H. Krieger.

5. Von 3 — 4. habe die Krieger.
gefallen über J. 8, 37. da in
sonstige gewesen von der
Krieger, Krieger w. Krieger, Abw.
Jannaslin.

Leicht w.

6. (H. D. Krieger) habe
mit dem H. Gener. Jallard,
Topf Jannaslin, H. J. Krieger, w.
H. D. Janssen. gewesen.

H. Dr. Jannaslin.

7. Von Dr. Jannaslin in seiner
Krieger. besucht.

Jan 18.^{te} Januarii, 1720.

Copie des 26 yfing Luyf 6.

1. Opio von dem gestern mit 2 fl
eingelassenen Briefe ab anorgn.
ist bezogen.

Learn Grislow Ingraham relation

2. Mit sehr Grifchow habe seine
sichem liegende Jahr. relativ
wegen 16. Februar 16. Februar.

beibehalten die Schilffsch. ihm gewöhnlich, auch ihm die Schilff.

for 25¢ plus 5¢ delivery to
yourself.

3. Geyfrischen an Erz. v. Mainz,
Lebt nach 3 Fortigz.

9 Punkte und 2^e Lsg.

4. Lied liegender Puncte sind
von 24^{ten} gr. Raths commu-
niziert, so man von Vorbere-
itung Reynung. und Religion =
Directorium schick woll g
Henr. d. u.

Colloquium Paroetieu

5. Wy 10 — 11. is Ind College
Paracet. extractum, mir
namus de paupertate pi-
rity, als num de virtutis spiritualit.
in Absicht auf 4^{te} Cap. Actor.

Examen Pedagogii.

Ex. Gen. v. Julland hat
zu Gast —

6. Von 11—12. bin ich examine
Pedagogii gewesen, da den
General von Julland entwarf,
ist. Hr. Rath Faust von Voigden,
Hofb.

7. Von 12 bis halb Tag bin
bei dem General von Julland
u. dessen Gemahlin zu Gast
gewesen in des H. M. Wiegels
Haus, u. waren bei Tisch Hr.
v. Voigden, Hr. Dr. Langen,
mein Onkel, Hr. Generalin v.
Julland, Hr. H. Engelmann,
H. M. Jank, Hr. General v. Jul-
land, Hr. Jank, M. Wiegels,
Hr. Dr. Michaelis, Hr. Dr. Jank,
Hr. Dr. Lange, Hr. Jank
Am 23. Ex. Dr. Antonig.

Conventu collegii Scholar-
chalis.

8. Gegen 4 Uhr bin ich in den Conve-
ntu des Collegii Scholar-
chalis gegangen, u. waren da Hr. Ba-
stineller, Hr. Matthesig, Hr. Syd-
meyer, Hr. Past. Jank,
Hr. Lic. Jank, Hr. Jank
u. der Ex. Rector. Man
gesprochen 1. von Reducirung d.
Carenz auf weniger Schüler, was

1. Das geringere für Kommand, 1/2
der Uebersung tributet ward.
2. wegen einiger auß/gesandten 3.
gesandten laubenden capitaling.
3. wegen Uebersung 3. Welle des
quarti. 4. wegen einiger Klein
olim seponierten Gold, vor
nebst von stine 10/2, 1/2 der
Carande gesandet ward.
5. wegen Auffassung einiger
Grueten bei dem Gymnasio;
it. der Auffassung einiger
Köfnungsdor.

Der Kettmanns Brief.

Gabe des H. R. Just.

9. H. Kettmanns Brief sind
von der Stadt Kommand, w. fahr
2 1/2 4 1/2 Eufelofen wegen
gesandten.
10. Der Brief Just gesandet
für die Malabar, 10/2.
Im 19. Januar. 1720.

Einige von

Brief von

Das Collegium zu such.

1. Gesandten auf Caspar Kettmann,
Kell, Past. zu der Kettmannen,
per 1/2 Bar. gesandet.
- an die Co. Kettmann in Vord.
2. Brief gesandten von H.
Kettmann in Vord.
3. Das Colleg. gesandten von 8-9.
über c. 8. 1 deg.

besucht —

in Studiosos gefür.

besucht —

besucht —

besucht mit Magdab.

besucht von H. Dr. Meyer.

Gabe d. ält. G. gr. Lankel
zum d. i. Liberia.

besucht —

Abf. von dem H. Gener.
v. Lallant.

besucht —

besucht —

4. besucht wurde von Gen. Lallant
von d. dem jüngsten Gen. Lallant
von.

5. Von 11—12. habe die Studiosos
gefür.

6. besucht wurde von H. Dr. Meyer
besucht.

7. besucht wurde von H. Dr. Meyer
besucht zu Gen. Lallant.

— Von H. Dr. Meyer mit
besucht, besucht v. Gen. Lallant
von besucht, besucht.

8. Von H. Dr. Meyer mit H. Dr. Meyer
besucht besucht.

9. 25. habe die Gefangenen in
Liberia von d. ält. Gen. Lallant
Gen. Lallant Gen. Lallant Gen. Lallant
Gen. Lallant.

10. besucht besucht von Gen. Lallant
Gen. Lallant, Gen. Lallant Gen. Lallant
Gen. Lallant Gen. Lallant Gen. Lallant.

11. Habe besucht von Gen. Lallant
Gen. Lallant Gen. Lallant Gen. Lallant
Gen. Lallant Gen. Lallant Gen. Lallant
Gen. Lallant Gen. Lallant Gen. Lallant.

— H. Dr. Meyer in
Gen. Lallant.

12. besucht besucht.

Im 20^{ten} Januar. 1770. ^{25.}

Brief an

Gabe Dr. Bauli
für die
Malabar.

Brief an

Gabe des H^{rn} Gener. v. Fallard
für die
Miss.Gabe an H^{rn} Spicker.Conferentz mit H^{rn} Dr.
Loranspindt.1. Geyfriden an H^{rn} Christoph
Laur. Segnitz nach Leipzig.2. H^{rn} Dr. v. Tarnow sendet von
Königsberg 4 Ducaten für
die Malabarische Missionen
welche ihm durch die Geyfriden
in Mangel, H^{rn} Dr. Bauli gegeben
sind; sind mir befähigt von
H^{rn} Dr. Michaelis.3. Geyfriden an H^{rn} Geyfriden.4. 12 Species. Yaler für die
Missionsan von H^{rn} Gen. v. Fallard.
Gen. v. Fallard.5. Von H^{rn} Past. G. W. Pficker
mitten Brief w. auf für die
Missionsan, so züf. in der
sollen gegeben werden, w. auf
pro missionarius.6. Briefe noch von H^{rn} Dr.
Loranspindt, mit dem ein
serios de mutationibus von
H^{rn} Kellers (Anfang, it. von
der Transfession ihrer Meinung, w.
hat er zügleich ein elaboriertes
respondum geliefert, so aus
dem Leipziger in der H^{rn} H^{rn}
gefordert werden.

26.

Leinhard — — —

Leinhard von — — —

Leinhard v. Wülffels Leinhard mit
Pädagogin.

H. Dr. Jünker liegt tödtl.

Leinhard von H. v. La-
dolt.

7. Briefe ausgehen von S.
Jgler. Gräflingen.

8. — an H. Dr. Mieserlich.
— an Dr. Dr. Jünker.
— an H. Leinhard von.

9. Herr v. Wülffels, der gestern
ankam, hat seinen ersten Brief
in Pädagogin gebracht.

10. H. Dr. Jünker hat heute
den ganzen Tag in der
Küche. (Wird tödtlich krank
gely.)

11. Brief von H. v. La-
dolt von Metzler, der zugleich
ankam, der 30. parat sind
so von ihm gegen seine zu
Hut durch Wülffels. sehr
gefasst wurde.

27.
Jan 21. Januar. 1720.Die geschehene Predigt.

1. Ich gepredigt vom Wort des
Glaubens in d. Nacht, über Ev. am
3. Cont. Epiphae. Matth. 8, 1. seqq.
In disposition liegt sich.

Leipz v.

2. Briefe umfassen von H. Sam.
Christ. Thoma, Past. Lil,
Lipsin.

Leipz v.

3. Briefe werden von Herrn
von Wülch, nebst Exzerpten
in die Pädagogie kommt.

— H. Bulo.

— „Johann Groffen, ein
sorgfältiger Bürger, mit seinem
Befehl, d. in d. frequentiert.

— Anna Regina Lechner von
Onsdorf.

— Herr Lechner, ein
mit d. Schrift, Exzerpt, von
d. für. Schrift.

Leipz v. der H. v. Lu-
dolf.

4. Geschieden an H. Adolf-
for d. Ludolf, nebst 2 Exzerpten
d. umfassen, Predigt, per H.
Glowin.

Leipz v.

5. Briefe umfassen von Herrn
Pastor Vinow von Ammring
mit d. Schriftstoff Mark.

— von Ammring,

— Caspar Dittor, Mauthausen.

Die 6000^{te} Legata wurde
Hf. gewidmet zu seiner Zeit von
Hof, steht, in originali bezeugt,
gelegt. Von Einspruch Brief ist
ins Archiv gelegt.

Herr Ehlers Brief.

9. Herr Ehlers hat in d. f. f. f.
geschickte Briefe an H. v. H. v. H.
geschickte.

Jan 23. Januar 1770.

Die relation wegen des
Herrn von Hammer.

1. Dictirte die relation von
Herrn v. Hammer, so fielen die
get, plus H. v. Ehlers zu Berlin
und selbst eine contraire re-
lation abzugeben.

Collegium.

2. Das collegium von 8—9. gr.
halten über c. 9. libr. 1. Reg.

Briefe von

3. Briefe an H. v. H. v. H.
Dr. J. v. H. v. H. v. H.

— von H. v. H. v. H. v. H. mit
Acten.

Die Facultät.

4. Besprechung von 2—4.
ist ein v. H. v. H. v. H. v. H.
Decans, H. v. H. v. H. v. H.
Facultät gehalten.

Briefe von

5. Briefe von H. v. H. v. H. v. H.
manne H. v. H. v. H. v. H.

— von H. v. H. v. H. v. H. v. H.
Juris.

Brief von

6. Brief von H. v. H. v. H. v. H.
wegen H. v. H. v. H. v. H. v. H.
man, v. H. v. H. v. H. v. H. v. H.

Brief an — — — — —

7. Schreiben wieder an H. Pfl.
Winkelmann geschickt.

8. H. Wittenberg und H. Pfl.
Lymän Brief H. Goes ge-
antwortet, dass jener wieder
Förderung u. sonst Beneficia
gewinnen möge.

Brief an — — — — —

9. Vor jüngste H. Schmidt an
H. Nicolai - Briefe in Berlin
hat geschickt.

Am 24. Januar. 1720.

Brief an — — — — —

1. Geschrieben an den H. v. Ludolf,
nach Vitzlar.

— an H. M. Winkelmann wegen
Joh. Witzel.

— an die Ex. Ger. von Jena,
Land in Weimar.

— H. Schulz, Postmeister
zu Weimar.

Brief an — — — — —

2. Brief an Jena, den man
oben mit Jena.

Gefahren mit — — — — —

3. Geschrieben mit Jena an
König.

— mit Jena Landung,

— mit H. Köstler, des
ehemaligen Hospital-Vor,
neuland oben.

Die Studiosos & Land.

4. Von H. N. die Studiosos
gelesen.

Brief an — — — — —

5. Brief an Jena an H. Christ.
Wittenberg.

— von H. G. an Jena an
Leyden.

Brief von — — —

H. Obrist von Platen

Bromfeldts Strafe

Brief von H. Kniffelen

Brief von — — —

Brief von — — —

Collegium Paracetic.

Brief an die H. Colleg.

6. Brief von H. von Vaydel,
dem eine Antwortet.

7. Von H. Obrist von Platen
läßt melden, daß er wied.
Zurück kommt, u. fragen, ob
ein Informator für ihn gesucht.

8. Empfehlung wegen eines
von Inspectoribus vicariis be-
richteten geistigen Excesses,
die Schule verboten.

9. Besucht worden von H.
Lic. Kniffelen, der berichtet,
daß er den Winter nach
Berlin reisen wil.

10. Herr Obfch, bey der H.
Kriegs Kammer. Entzogen,
jet geschrieben.

— it. Herr Supercint. Waffr.
Den 25^{ten} Januar. 1720.

1. Empfehlung Briefe von
Dr. Weisingen, von Vaydel
it. von H. Zingensagen von Jan.
1720.

— " — " Cyprica von Andlig,
von Naumburg, wegen f. Geburt
im Padag.

2. Von 10 — 11. Das Collegium
Paraceticum gefaltet.

3. Geschrieben von H. Dr. J. J. J.
gesucht u. reliquos collegas.

Die Kryptur der Zettel.

Lauf von — — —

4. Von 3 — 4. Die Kryptur der Zettel
im über Joh. 8, 41. 1799.

5. Briefe aus dem von
H. Jacobi aus Göttingen,
— Joh. Mitzen, Past. —

— Mich. Wilf. Liebermeister,
Göttingen.
— Verord. Stad. Braunsch.

Von 28. Jan. 1720.

Briefe an H. Past. Mitzen. 1. Von Briefe an H. Past. Mitzen

aus dem Valerichsheim in H.
Jacobi zu Göttingen H. Past.
Braunsch. zu Braunsch. com-
mittiert.

Briefe an — — —

2. Gewandmetzel H. Mich. Wilf.
Lehn Liebermeister in Göttingen.

Briefe von — — —

3. Briefe aus dem von
H. Braunsch. in. von H. Joh. aus
Jena.

— H. Joh. Westph. aus
Magdeburg.

— von H. Christ. Kötter von
Lehn aus Altona.

Abbild des H. In-
spectoris Braunsch.

4. Herr Insp. Meissner Braunsch.
hat Abbild gemacht, w. ist
abgegeben nach Lehn.

Briefe von — — —

5. Briefe aus dem von H. Joh.
Montag.

Briefe von — — —

6. Göttingen von H. Dr. Joh.
König, wegen der Voran.

Erwähnung in d. Inspection d.
Ordin. u. extraord. Risse, it.
in d. information im Vaggon-
Lager.

Am 29^{ten} Jan. 1720.

Brief von ———

1. Brief von H. Pet. Sal.
Hofrath, Past. zu Wittenberg.
— H. Johann von Hefele.
— von Sitten, Bey. d. in
Oldenburg.
— H. Johann von Sitten,
aus dem Oldenburg.
— H. M. Johann von H.
Martini.

Brief an ———

- H. Witten, wegen wegen,
Hofrath Condition.
2. Hofrath an den H. H.
H. Witten in Witten.

Brief von ———

- it. der Brief an H. Linder,
meister zu Hefele ist
auch die fact. Hefele gestellt.
3. Brief ist worden von H.
Junker, H. Hefele in Hefele.
Hefele gestellt.

Brief von ———

- it. von H. L. Gleditsch aus
der Hefele Hefele, Hefele.
4. Brief von Herr M. Wiegand
von H. Hefele.

Antwort ———

5. Antwort an Hefele, auf
wegen d. Hefele Hefele.

Am 30^{ten} Januar. 1720.

Einige Vortheile an H. Inspector.

1. Ein H. Inspector. Sagen einige
sein Vorhaben einige Vortheile
bey seinem Pastorat u. Inspection
schriftlich gesandt; davon das
Concept siehe.

Brief an

2. Ein H. Inspektor gesandt,
dau.

Briefe bey

3. Briefe empfangen von der
Hingyl. Garb. Landes von Offen,
bay.

Die Facultät.

it. von H. Past. Joh. Jaur.
Mündt von Jaur.4. Nachmittags in der fa-
cultät gesessen bey H. Dr. Mi-
chaelis.

Jahr 126 off. fürst. Vgl.

5. Brief empfangen von H.
Joseph, Le. Contzler bey dem,
zu Strau, nebst 126^{ten} off. Jd
ab anoa. vor mittelflich vom
H. Grafen von Promnitz, per
H. Joh. zu Leipzig.

Brief an

6. Brief an Anna Veronica
Andersson aus Morsb.Am 31^{ten} Januar. 1720.

Brief an

1. Jansfrieten an der Contz.
Bayer in Vornu.

— H. Synd. Joh. in Leipz.

— — Thoma, H. Joh. Lil.

Lijfman, davon Copia schriftlich gesandt.

Leipzig 20 — — —

100^{te} Stück Wf.

Dr. Jünken, gesprochen.

Die Studiosos gesprochen.

Der 23^{te} Jan. ist hier gefeiert.

Lhn. Superint. Gumboldt die
keine Postill geschrieben.

Exercitium oratorium
in Pädagogia.

Copie von Lh. Thoma.

2. Briefe ausgehen von Lh.
Dr. Hornig, von Heringstedt.
— Lh. M. Encke von Jena.

— meinem Onkel, — — —.

— Lh. Hamburg, — — —.

— Grogge. von Mendelsberg,
aus Jannaroburg, nach dem
jährl. 100^{te} Stück Wf.

— Joach. David Ayer von
Leipzig.

3. Von 10 — 11. febr. Lhn. Dr.
Jünken gesprochen.

4. Von 11 — 12. febr. die Stu-
diosos gesprochen. In specie febr.
mit dem Lhn. Koppert u. Lhn.
Winkler aus Heringstedt. gerichtet.

5. Der 23^{te} Jan. ist als Landes-
fest gesprochen, hat Abschied genommen,
u. mit dem Freitag ins Heutland
wieser.

6. Vom Lhn. Superint. Gumb.
stalt febr. meine kleine Postill
in d. gebührend gehalten, die ich
ihm zugesagt hatte.

7. Exercitium oratorium in
Pädagogia gehalten, so febr.
gelesen.

8. Abschrift von dem Brief von
Lh. Past. Thoma ist am
febr. gelesen.